



Medieninformation

Nr.: 031 Datum: 22.05.2026
Erstellt: sav

17 Kilo weg: Racing Team startet mit schlankem Fahrzeug in Jubiläumssaison

Am 21. Mai haben die Studierenden der Westsächsischen Hochschule Zwickau (WHZ) ihr Fahrzeug für die neue Formula-Student-Saison präsentiert. Es ist das leichteste Allradfahrzeug, das die Zwickauer in ihrer 20-jährigen Geschichte an den Start gebracht haben.

Das Racing Team plant, in der kommenden Saison an den Wettbewerben in Tschechien (Autodrom Most, 19.07 – 24.07), Kroatien (Mičevac, 18.08 – 23.08) und Italien (Riccardo Paletti Circuit, 02.09 – 06.09) teilzunehmen.

Ziel: Weltspitze

Auch 2026 wollen die Zwickauer wieder in der Weltspitze mitfahren: „Wir wollen genau da weiter machen, wo wir in der letzten Saison mit unserem 1. Platz in Italien aufgehört haben, sagt Teamleiter Loris Büttner. Damit dies gelingt, haben die Zwickauer intensiv daran gearbeitet, die Gesamtmasse des Fahrzeugs zu reduzieren. Mit Erfolg: Das neue Fahrzeug wiegt nur noch 167 Kilogramm und damit 17 Kilo weniger als das Vorjahresfahrzeug. „Wir haben vor allem unser Umrichter-Konzept komplett überarbeitet und dadurch deutlich Masse eingespart. Zudem haben wir nochmals viel Zeit in die Weiterentwicklung unseres Monocoques investiert und so das leichteste Chassis in der Geschichte des WHZ Racing Teams auf die Beine gestellt“, erklärt Loris Büttner.

Junges Team bringt frischen Wind

Auf dem Weg bis zum Rollout hatten die Zwickauer mit einigen Herausforderungen zu kämpfen: „Die wirtschaftliche Situation hat sich auch bei unseren Sponsoren bemerkbar gemacht. Zum ersten Mal in unserer Geschichte mussten wir den Rennwagen der Vorsaison (FP17.25e „Ewald“) verwerten, d.h. wichtige Komponenten ausbauen, um überhaupt ein neues Auto für die Saison auf die Beine stellen zu können. Damit konnten wir einen hohen Betrag einsparen und die frei gewordenen Mittel für den Rest des Autos nutzen“, berichtet Loris Büttner. Eine weitere Herausforderung war die junge Teamleitung. Der Großteil der diesjährigen Teamleitung befindet sich aktuell erst in seiner 2. Saison. „Doch so ein junges Team hat auch Vorteile. Man merkt, dass ein frischer Wind eingezogen ist. Auch die Mitgliederzahlen sind zuletzt wieder angestiegen“, freut sich Loris Büttner. Aktuell besteht das Team aus 40 Mitgliedern. Hauptsponsor ist die Volkswagen Sachsen GmbH.

Team-Gründung vor 20 Jahren

Die neue Formula-Student-Saison ist für die Zwickauer auch aus historischer Perspektive besonders. Vor 20 Jahren, im Jahr 2006, wurde das Team gegründet und brachte 2007 den ersten Rennwagen „Brummer“ an den Start. In der Saison 2009/2010 bauten die Zwickauer erstmals einen Elektrorennwagen und landeten damit prompt in der Top-Ten der Weltrangliste. Auch in den Folgejahren blieben die WHZ-Studenten eines der besten Teams ihrer Klasse. Der Höhepunkt folgte in der Saison 2022/23, als die Zwickauer mit ihrem Fahrzeug „Erich“ Weltmeister der Formula Student wurden. Viele ehemalige Teammitglieder haben sich inzwischen erfolgreich im Automobil- und Rennsportbereich etabliert. Unternehmen, die von Mitgliedern des Racing Teams gegründet wurden, sind unter anderem die HERMS technologies GmbH, die Pendix GmbH, die Zeisberg Carbon GmbH und die Alpha Sigma GmbH.









Rektor der WHZ
Prof. Dr.-Ing. Stephan Kassel



WHZ - Wirtschaftshochschule
Kassel

Wirtschaftshochschule
Kassel